



Landessortenversuche in Thüringen

Sommerweizen

Vorläufiger Versuchsbericht 2025

Stand:
24.09.2025



Die Auswertung zur Fruchtart erfolgt
in einer Mehrländerkooperation gemeinsam durch die Bundesländer
Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen
für das Anbaugebiet der Löss- und Verwitterungsböden.

Impressum

Herausgeber: Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Naumburger Str. 98, 07743 Jena
Tel.: +49 361 574041-000, Fax: +49 361 574041-390
E-Mail: postmaster@tlllr.thueringen.de

Redaktion: Abteilung Landwirtschaftliche Erzeugung, Gartenbau und Bildung
Referat Pflanzenbau und Ökologischer Landbau
Tel.: +49 361 574047-114
Christian Guddat, Franz Krämer und Stephan Knorre

1. Auflage

Stand: September 2025

Copyright: Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen und
der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

INHALT

Beschreibung der Standorte der Landessortenversuche	4
Erläuterung zur Dokumentation der Landessortenversuche in Thüringen	5
Ergebnisse 2023 bis 2025.....	6
Erträge	6

Beschreibung der Standorte der Landessortenversuche

Dienststelle Anschrift Telefon	Standort	Bodenform	Bodenart	Acker- zahl	Höhen- lage (m)	langjähri- ges Ø	
						Tempe- ratur (°C)	NS (mm)
Anbaubereich Lössböden							
TLLLR, Versuchsstation Dornburg 07774 Dornburg-Camburg Tel.: +49 361 574047-109	Lö1c	Löss- Parabraunerde	stark toniger Schluff	46-80	260	9,2	555
TLLLR, Versuchsstation Friemar 99869 Friemar Tel.: +49 361 574018-001	Lö1a3	Löss-Braun- Schwarzerde	Lehm	96	284	8,6	523
BSA, Prüfstelle Nossen 01683 Nossen Tel.: +49 35242 453-0	Lö4	Löss- Bergstaugley Löss- Fleckenstaugley	lehmgiger Schluff	65	255	8,1	661
LLG, Versuchsstation Walbeck 06333 Hettstedt, OT Walbeck Tel.: +49 3476 554190	Lö3	lössbestimmte Parabraunerde und Fahlerde	Lehm	70-80	240	9,0	587
Anbaubereich Verwitterungsböden							
SLfULG, Versuchsstation Christgrün 08543 Pöhl Tel.: +49 37439 45212	V5	Berglehm lössbeeinflusst	sandiger Lehm	35	430	7,4	722
SLfULG, Prüffeld Forchheim zu Versuchsstation Christgrün	V8a	Berglehm- Braunerde	sandiger Lehm	33	565	6,5	879

Die Landessortenversuche in Thüringen werden gemäß den „Richtlinien für die Durchführung von landwirtschaftlichen Wertprüfungen und Sortenversuchen“ des Bundessortenamtes Hannover (Ausgabe 2000) angelegt und ausgewertet. Die Auswertung erfolgt gemeinsam mit den Bundesländern Sachsen-Anhalt und Sachsen für das Anbauggebiet der Löss- und Verwitterungsstandorte.

Prüffaktoren, Merkmale, Bonituren und Bezugsbasis

Prüffaktor Sorte Erfasst und ausgewertet werden im einjährigen Vergleich alle Sorten, die im Landessortenversuch standen, unabhängig vom Zulassungsstatus.

Intensitätsstufen *Stufe I* = ohne Fungizid, verminderter oder kein Einsatz von Wachstumsreglern (unbehandelte Stufe)

Stufe II = ortsüblich optimaler Einsatz von Fungiziden und Wachstumsreglern (behandelte Stufe)

Weitere Pflanzenschutzmaßnahmen wie Unkraut- und Schädlingsbekämpfung sowie die Düngung sind in allen Prüfgliedern der Versuche identisch.

Merkmale Dokumentiert werden nur die Merkmale, die der Beurteilung von Sorteneigenschaften dienen.

Bonituren erfolgen bei den visuell erfassten Merkmalen nach dem Grundschema 1 ... 9, entsprechend den o.g. Richtlinien (1 – Ausprägung fehlend oder sehr gering ... 9 – sehr starke Ausprägung)

Bezugsbasis In die Bezugsbasis des jeweiligen Jahres gehen nur die Sorten ein, die im jeweiligen Anbauggebiet in allen drei Prüfjahren an allen Orten angebaut wurden (orthogonaler Kern).

Auswertung im einjährigen Vergleich

- Die statistische Auswertung erfolgt als Einzelversuch. Die angegebenen Grenzdifferenzen (Irrtumswahrscheinlichkeit $P = 5\%$) gelten für den paarweisen Sortenvergleich.

Auswertung im mehrjährigen Vergleich

- In den Spalten der Jahre 2023 und 2024 sind nur noch die Sorten enthalten, die auch 2025 in der Prüfung standen. Das Sortenmittel wird nur noch für die einzelnen Orte des aktuellen Prüfjahres und nicht mehr für das Mittel aller Versuche angegeben.
- Die Bezugsbasis wird, wie oben beschrieben, jährlich neu ermittelt, so dass die Relativwerte in allen drei betrachteten Jahren auf die jeweils gleichen Sorten in den einzelnen Jahren bezogen sind. Durch die jährliche Änderung der Bezugsbasis können sich auch die Relativwerte für eine Sorte von Jahr zu Jahr ändern.
- In die Mittelwerte der bonitierten Merkmale gehen nur die Versuche ein, in denen eine Sortendifferenzierung auftritt. Dadurch kommt es zu einer unterschiedlichen Anzahl zusammengefasster Versuche.
- Eine unterschiedliche Anzahl von Versuchen tritt weiterhin auf, wenn Zählungen, Messungen oder Laboruntersuchungen an einzelnen Orten nicht durchgeführt wurden.

Ergebnisse 2023 bis 2025

Erträge

Absoluter Ertrag: Korn (dt/ha; 86 % TS), unbehandelte Stufe

Sorte	Qualitäts-Gruppe	(B)	Löss- und Verwitterungsböden			
			2023 n = 5	2024 n = 5	2025	
					Dornburg	Friemar
KWS Sharki	E	x	46,6	59,3	57,8	53,1
KWS Carusum	E		53,5	#	56,5	53,3
Laudatio	E				76,3	59,1
Winx	A	x	56,6	62,0	71,6	64,7
Mohican	A			72,5	71,7	61,9
KWS Jordum	B	x	56,4	67,4	67,9	53,2
Patricia	B		52,9	70,2	70,3	62,8
Lobster	B			71,1	83,0	66,9
Mittel					69,4	59,4
Mittel (B)			53,2	62,9	65,8	57,0
GD $\alpha = 5\%$					5,1	5,9

keine Wertung wegen schwachem Feldaufgang

Relativer Ertrag: Korn (%), unbehandelte Stufe

Sorte	Qualitäts-Gruppe	(B)	Löss- und Verwitterungsböden			
			2023 n = 5	2024 n = 5	2025	
					Dornburg	Friemar
KWS Sharki	E	x	88	94	88	93
KWS Carusum	E		101	#	86	94
Laudatio	E				116	104
Winx	A	x	106	99	109	114
Mohican	A			115	109	109
KWS Jordum	B	x	106	107	103	93
Patricia	B		99	112	107	110
Lobster	B			113	126	117
Mittel					105	104
Mittel (B) dt/ha			53,2	62,9	65,8	57,0

keine Wertung wegen schwachem Feldaufgang

Absoluter Ertrag: Korn (dt/ha; 86 % TS), behandelte Stufe

Sorte	Qualitäts-Gruppe	(B)	Löss- und Verwitterungsböden			
			2023 n = 5	2024 n = 5	2025	
					Dornburg	Friemar
KWS Sharki	E	x	57,0	76,8	61,6	56,9
KWS Carusum	E		59,2	#	60,6	57,3
Quintus	A				78,2	65,5
Winx	A	x	64,8	74,9	74,9	73,2
Mohican	A			76,5	74,8	62,9
KWS Jordum	B	x	64,1	79,3	70,6	59,0
Patricia	B	x	59,6	80,3	73,2	65,1
Lobster	B			82,7	87,8	71,8
Mittel					72,7	63,9
Mittel (B)			62,0	77,0	69,0	63,0
GD $\alpha = 5\%$					5,1	5,9

keine Wertung wegen schwachem Feldaufgang

Relativer Ertrag: Korn (%), behandelte Stufe

Sorte	Qualitäts-Gruppe	(B)	Löss- und Verwitterungsböden			
			2023 n = 5	2024 n = 5	2025	
					Dornburg	Friemar
KWS Sharki	E	x	92	100	89	90
KWS Carusum	E		96	#	88	91
Laudatio	E				113	104
Winx	A	x	105	97	109	116
Mohican	A			99	108	100
KWS Jordum	B	x	103	103	102	94
Patricia	B		96	104	106	103
Lobster	B			107	127	114
Mittel					105	101
Mittel (B) dt/ha			62,0	77,0	69,0	63,0

keine Wertung wegen schwachem Feldaufgang

Absoluter Ertrag: Korn (dt/ha; 86 % TS), Effekt der Intensivierung, behandelte Stufe minus unbehandelte Stufe

Sorte	Qualitäts-Gruppe	(B)	Löss- und Verwitterungsböden			
			2023 n = 5	2024 n = 5	2025 Dornburg Friemar	
KWS Sharki	E	x	10,4	17,5	3,8	3,9
KWS Carusum	E		5,7	#	4,1	4,0
Laudatio	E				1,9	6,4
Winx	A	x	8,2	12,8	3,3	8,5
Mohican	A			4,0	3,1	1,0
KWS Jordum	B	x	7,6	11,9	2,7	5,8
Patricia	B		6,8	10,1	3,0	2,3
Lobster	B			11,6	4,8	4,8
Mittel					3,3	4,6
Mittel (B)			8,8	14,1	3,3	6,1

keine Wertung wegen schwachem Feldaufgang

Relativer Ertrag: Korn (%), Effekt der Intensivierung, unbehandelte Stufe = 100

Sorte	Qualitäts-Gruppe	(B)	Löss- und Verwitterungsböden			
			2023 n = 5	2024 n = 5	2025 Dornburg Friemar	
KWS Sharki	E	x	122	129	106	107
KWS Carusum	E		111	#	107	108
Laudatio	E				102	111
Winx	A	x	115	121	105	113
Mohican	A			106	104	102
KWS Jordum	B	x	114	118	104	111
Patricia	B		113	114	104	104
Lobster	B			116	106	107
Mittel					105	108
Mittel (B)			116	122	105	111

keine Wertung wegen schwachem Feldaufgang